

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 66	S0271/23	12.06.2023
zum/zur		
F0148/23 - Fraktion Gartenpartei/ Tierschutzallianz SR Guderjahn		
Bezeichnung		
Schildbürgerstreich in Salbke/ Westerhüsen?		
Verteiler		Tag
Die Oberbürgermeisterin		20.06.2023

Am 25.05.23 wurde im Stadtrat folgende Anfrage gestellt:

„In der Zeit vom 24.04.2023 bis 12.05.2023 wurde für die Straße Alt Westerhüsen eine Vollsperrung für die Verlegung von Hausanschlüssen angekündigt, die nur großräumig und mit massivem Zeitaufwand über Faulmannstraße - Ottersleber Straße - Ottersleber Chaussee - Leipziger Chaussee - Leipziger Straße - Kreisstraße - Dorfplatz - Sohlener Hauptstraße - Sohlener Straße zu umfahren ist. ...

1. In welchem Zeitraum sollte die erste Sperrung für diese Baumaßnahme stattfinden?

Ein erster Antrag zur Umsetzung lag der Straßenverkehrsbehörde im November 2022 vor. Eine ursprünglich geplante Teilsperrung musste nach gemeinsamer Vor-Ort-Begehung verworfen werden, da eine Vollsperrung des gesamten Bereiches erforderlich war. Ein neuer Sperrantrag wurde dann vom 01.03. bis 17.03.23 eingereicht. Nach notwendigen Abstimmungen mit der Sperrkommission, den Magdeburger Verkehrsbetrieben sowie der Polizei wurde die Sperrgenehmigung vom 24.04. bis 12.05.23 erteilt.

2. Warum wurde die Sperrung mehrmals verschoben?

Eine Verschiebung ergab sich aufgrund notwendiger Abstimmungen und Koordinierungen mit anderen Baumaßnahmen, hier insbesondere dringend erforderlichen Sperrungen der Bahnübergänge Friedrich-List-Straße und Ottersleber Chaussee.

3. Warum konnten die Arbeiten nicht an einem Wochenende oder in den Osterferien erledigt werden?

Der Aufwand im Tiefbau und dem anschließenden Deckenschluss (Asphalt) für die Maßnahme war nicht in einem Wochenende zu schaffen. Die bereits unter Pkt. 2 erwähnten Sperrungen an den Bahnübergängen waren im Zeitraum vom 14.03. bis 24.04.23.

4. Wurden Anreize wie Bonuszahlungen an die Mitarbeiter für eine schnellere Fertigstellung besprochen?

Aufgrund der vertraglichen Rahmenbedingungen und der Betroffenheit Belange Dritter wird seitens SWM zu dieser Frage keine Stellungnahme abgegeben.

5. Wieso wird für solche Kleinigkeiten für 19 Tage Sperrung die Sperrung einer Magistrale bewilligt?

Bei der Maßnahme handelte es sich aufgrund der Gleisquerung bei laufendem Straßenbahnbetrieb mitnichten um eine Kleinigkeit. Die Notwendigkeit des technologischen

Bauablaufes wurde durch die SWM begründet dargelegt. Tatsächlich konnte die Maßnahme jedoch bereits zum 04.05.2023 beendet werden.

6. *Welche Kosten verursacht diese Baumaßnahme?*

Aufgrund der vertraglichen Rahmenbedingungen und der Betroffenheit Belange Dritter wird seitens SWM zu dieser Frage keine Stellungnahme abgeben.

7. *Wer ist der Bauherr?*

Die Baumaßnahme wurde durch die SWM im Auftrag eines Dritten (Grundstücksanschlussarbeiten) ausgeführt.

8. *Warum wurde keine Kabeltunnelbohrung vorgenommen?*

Durch den vorhandenen Medienbestand im Bauraum war eine Kabeltunnelbohrung nicht möglich.

(Die Stellungnahme wurde im Zusammenwirken mit der SWM erstellt.)

Rehbaum